

Die "Kiefernleiter" steht, die zweite Leiter ist zum Transport bereit.



Fast 30 Stangen sind geschlagen und müssen aus dem Fichtenwäldchen gebracht werden.

## Viele Helfer, schnelles Werk

## AUS DEM WILD UND HUND-TESTREVIER

Am 15. März hieß es für die Redaktion: Arbeitseinsatz. Zwei neue Leitern sollten gebaut werden.

Bernd Helbach

**Es ist Samstagmorgen.** Ein Blick zum Himmel lässt die Gemüter abkühlen. Regen liegt in der Luft, und dabei hatte uns Petrus doch die ganze Woche Kaiserwetter beschert – ausgerechnet heute nicht. Alles Zaudern nützt nichts: Regenjacke an und Hut auf.

Das kleine Fichtenwäldchen an der "Langen Linie" hält wenigstens ein wenig Regen ab und bremst auch den pfeifenden, kalten Wind aus. Die Kettensägen an, und Stange nach Stange verlässt die Dickung. Circa 30 Stück sollten wohl für zwei Leitern reichen. Auf dem freien Feld

prasselt der Regen immer heftiger in den Kragen und arbeitet sich langsam abwärts Richtung Rücken.

Alles geht Hand in Hand. Einer misst die Leitersprossen, einer sägt, einer hält fest, zwei nageln. Nach und nach entsteht die erste Leiter. Auf einer Sitzhöhe von 4,50 Metern ist Schluss. Jetzt noch die Querholme für Rückenlehne und Sitzbrett – Leiter eins ist fertig.

Kurz verschnaufen und hoch mit der "Kiefernleiter". Ein paar Äste der Kiefer, die als Namenspatron dient, noch aus

WILD UND HUND | 8/2014 www.wildundhund.de

Falk Haacker, Angela Stutz und Thore Wolf längen die Sprossen und streben ab.



Bernd Helbach und Markus Deutsch nageln die Leitersprossen auf. Um Schwingungen zu reduzieren, wird später noch mittig eine Strebe an den Sprossen befestigt.



dem Schussfeld entfernen, Querverstrebungen befestigen, Erdanker setzten und fertig. Im gleichen Tempo geht's an die zweite Leiter.

Eine kleine Regenpause nutzen wir zur Stärkung. Die Semmeln mit Fleischwurst wecken neue Kräfte. Nur kurz Rasten und schon heißt es Werkzeug sammeln, die aufgeweichten Nagelpackungen zusammensuchen und die zweite Einrichtung auf den Anhänger hieven. Im Schritttempo rückt die "Leiter an der Grillhütte" ihrem Standort näher.

Kurz noch ausrichten, Holme eingegraben und mit unterlegten Steinen vor Fäulnis schützen. Auch hier müssen noch einige, teils dickere Äste aus dem Schussfeld weichen.

Zum Abschluss des Tages ist wohl auch Petrus mit unserer Arbeit zufrieden. Ein paar Sonnenstrahlen dringen durch die Wolkendecke und lassen uns mit ihm versöhnlich stimmen.





LESER FRAGEN, WIR HELFEN

## Der Revierwelt-Ratgeber

## REVIER ENTFERNEN

Kann ich ein angelegtes Revier wieder löschen?

Alexander Vinnai, Entwickler der WILD UND HUND-Revierwelt



51

Sie können ein Revier am PC unter www. wuh-revierwelt.de in den Reviereinstellungen (siehe Bild) entfernen. Diese Funktion steht allerdings nur dem Revier-Moderator zur Verfügung. ACHTUNG: Nach dem Löschen kann das Revier nicht mehr hergestellt werden, die Daten sind unwiderruflich verloren. Alexander Vinnai



Unter "Allgemeine Einstellungen" kann ein Revier gelöscht werden.



www.wildundhund.de WILD UND HUND | 8/2014